

D Nord Gregor Stratmann Provesthöhe 4 D 45257 Essen +49 201 48 58 73 Mobil 0170 770 1214 gregor@nepalwelt-trekking.com  
D Süd Norbert Wagner Fröbelstr. 13 D 90513 Zirndorf +49 911 98 92 111 Mobil 0176 64 771 850 norbert@nepalwelt-trekking.com



**Von Jiri nach Lukla - Auf dem klassischen Anmarschweg ins Khumbu**

**Reisedetails**

Reisezeit: März-April / Oktober-Dezember  
Reisedauer: 14 Tage  
Dauer des Treks: 08 Tage  
Teilnehmer: ab 1 Person – max. 6 Personen  
Charakter: Einfach, jedoch teilweise steile Auf- und Abstiege. Keine alpinen Schwierigkeiten. Gute Grundkondition & Trittsicherheit erforderlich  
Höchster Punkt: Lamjura Pass (3.530m)  
Preis: Wir garantieren Ihnen einen fairen und attraktiven Preis, den wir unter Berücksichtigung Ihrer individuellen Wünsche zeitnah kalkulieren. Rufen Sie uns gerne an, oder schicken Sie eine E-Mail.  
Hinweis: Bausteine sind dazu buchbar. Ein "Anschluss-trekking" zum Everest-Basecamp oder auch bis Namche Bazaar, der "Hauptstadt der Sherpas" oder bis zum Kloster Tengboche ist ebenfalls möglich. Gerne unterbreiten wir Ihnen, angepasst an Ihre Wünsche und Ihr Zeitkontingent, einen entsprechen den Tourenvorschlag.

**Kurzbeschreibung**

Wunderschönes Trekking auf dem alten Anmarschweg zum Everest-Base Camp. Jede Expedition, die zum Base Camp wollte, bevor der Flughafen in Lukla gebaut wurde musste diesen Weg gehen. Die Wanderung führt Sie durch buddhistisches Gebiet, vorbei an Klöstern und kleinen Dörfern. „Ganz nebenbei“ akklimatisieren Sie sich aufgrund der Höhenunterschiede optimal, falls Sie von Lukla aus weiter zum Base Camp trekken wollen. Lange Zeit nur sehr mäßig frequentiert, erfreut sich dieser Trek mittlerweile wieder mehr an Beliebtheit, jedoch ohne überlaufen zu sein.

**Übersicht Reiseverlauf**

01. Tag	Ankunft in Kathmandu – Abholung am Flughafen; Transfer zum Hotel	Hotel Ü + F
02. Tag	Treffen mit dem Guide; Besprechung des Programmes, Check der Ausrüstung	Hotel Ü + F
03. Tag	Fahrt mit dem Tourist Bus von Kathmandu nach Jiri (1.850m) und weiter bis Shivalaya (1.800m)	Lodge + VP
04. Tag	Shivalaya - Deorali Pass (2.705m) - Bhandar (2.200m)	Lodge + VP
05. Tag	Bhandar - Sete (2.580m)	Lodge + VP
06. Tag	Sete – Lamjura Pass (3.530m) – Junbesi (2.670m)	Lodge + VP
07. Tag	Junbesi – Tragshindo Pass (3.071m) – Nun Thale	Lodge + VP
08. Tag	Nun Thale – Kharte (2.400m)	Lodge + VP
09. Tag	Kharte – Khari Pass (3.081m) – Surke (2.300m)	Lodge + VP
10. Tag	Surke – Lukla (2.630m)	Lodge + VP
11. Tag	Flug nach Kathmandu	Hotel Ü + F
12. Tag	Kathmandu zur freien Verfügung oder Reservetag	Hotel Ü + F
13. Tag	Kathmandu Sightseeing oder Reservetag	Hotel Ü + F
14. Tag	Transfer zum Flughafen. Rückflug nach Hause	F



## Von Jiri nach Lukla - Auf dem klassischen Anmarschweg ins Khumbu

01. Tag **Ankunft in Kathmandu (1.300m)**  
Wir holen Sie vom Flughafen ab. Auf dem Weg ins \*\*\* Hotel bekommen Sie einen ersten Eindruck vom täglichen Leben in Nepals Hauptstadt.
- 
02. Tag **Kathmandu (1.300m)**  
Heute treffen Sie Ihren Trekking-Guide. Mit ihm zusammen besprechen Sie die Tour und checken mit ihm, falls gewünscht, Ihr Trekking-Equipment. Der Nachmittag steht zu Ihrer freien Verfügung.
- 
03. Tag **Kathmandu – Jiri - Shivalaya (1.850m) ca. 10 – 12 Stunden Fahrt**  
Zeitig am Morgen besteigen Sie in Kathmandu den "privaten Jeep" und begeben sich auf den langen Weg nach Shivalaya. Unterwegs haben Sie immer die Möglichkeit sich die Beine zu vertreten oder in einem Teehaus eine Pause zu machen. So sind Sie unabhängig unterwegs – sicherlich möchten Sie auch den einen oder anderen Fotostopp einlegen?  
Die abenteuerliche Fahrt endet am späten Nachmittag in Shivalaya.
- 
04. Tag **Shivalaya - via Deurali Pass (2.705m) - Bhandar (2.200m) ca. 6 Stunden**  
Ihr Trekking beginnt mit einer ersten Herausforderung. Sie steigen zum Deurali Pass (2.705m) auf; belohnt werden Sie mit wunderbaren Blicken auf die 7.000er des Rolwaling Himal. Steiler Abstieg hinunter nach Bhandar.
- 
05. Tag **Bhandar – Sete (2.580m) ca. 7 Stunden**  
Über eine Hängebrücke queren Sie den Likhu Khola (Khola = Bach) und steigen ab nach Kinja. Danach beginnt der steile Aufstieg nach Sete.
- 
06. Tag **Sete – Junbesi ( 2.670m) ca. 7 – 8 Stunden**  
Heute gilt es den Lamjura La (La = Pass) zu überqueren. Mit immerhin 3.530m Höhe erreichen Sie heute auch schon den höchsten Punkt Ihrer Trekkingtour nach Lukla. Gebetsfahnen begrüßen Sie auf der Passhöhe. Ihr Körper gewöhnt sich optimal an die Höhe – wichtig für alle, die von Lukla aus weiter in Richtung Namche Bazaar, Tengboche oder gar bis zum Everest Base Camp wollen. Durch Pinienwälder und vorbei an großen Magnolienbäumen steigen Sie ab nach Junbesi. Das Wahrzeichen des Dorfes, eine weiße Stupa, umrunden Sie im Uhrzeigersinn.
- 
07. Tag **Junbesi – Tragshindo La (3.071m) – Nun Thale (2.330m) ca. 6 – 7 Stunden**  
Immer neue Auf- und Abstiege gestalten auch heute Ihren "Trekkingalltag". Sie wandern durch Apfel- und Bananenplantagen und können im Bergurwald Orchideen bewundern. Am Nachmittag erreichen Sie Ihre Lodge in Nun Thale.
- 
08. Tag **Nun Thale – Kharte (2.400m) ca. 5 – 6 Stunden**  
Ihr Weg führt Sie nun nordwärts in Richtung des Mount Everest. Über eine mächtige Hängebrücke überqueren Sie den Dudh-Kosi ("Milchfluss"). Zunächst steigen Sie bis auf ca. 1.500m ab um dann den Aufstieg nach Kharte zu beginnen.
- 
09. Tag **Kharte – Khari La (3.081m) – Surke (2.300m) ca. 6 – 7 Stunden**  
Der Khari La ist das Eingangstor in die Khumbu Region. Dieser Distrikt ist die Heimat der legendären Sherpas, ohne deren Hilfe die Besteigung des Mount Everest (nepali: Sagarmatha) nicht möglich ist. Es gilt noch einen weiteren, knapp 3.000m hohen, Pass (Chutok La) zu überqueren, bevor Sie am Nachmittag Ihre Lodge in Surke erreichen.
- 
10. Tag **Surke – Lukla (2.630m) ca. 5 Stunden**  
Entlang des tosenden Dudh Kosi und vorbei an kleinen Weilern, Manimauern und Chörten erreichen Sie Lukla. Die dortige Landebahn wurde auf Initiative von Sir Edmund Hillary angelegt. Es ist schon spannend zu beobachten wie die kleinen Bergflugzeuge vom Typ Twin Otter starten und landen. Bereits morgen werden Sie auch in einer der kleinen Maschinen sitzen und zurück nach Kathmandu fliegen.



## Von Jiri nach Lukla - Auf dem klassischen Anmarschweg ins Khumbu

- 
11. Tag **Rückflug nach Kathmandu (oder Reservetag)**  
Flüge von Lukla nach Kathmandu (bzw. von Kathmandu nach Lukla) können ,da es sich um Sichtflüge handelt, nur bei gutem Wetter stattfinden. Wenn das Wetter passt, fliegen sie heute Vormittag in ca. 45 Minuten zurück in die Hauptstadt Nepals. Nach der Fahrt in Ihr Hotel erholen Sie sich von den Anstrengungen der letzten Tage.  
Sollte wetterbedingt ein Flug nicht möglich sein, verbringen Sie den Tag in Lukla.
- 
12. Tag **Kathmandu Sightseeing (oder Reservetag)**  
Die großen buddhistischen Stupas von Boudhanath und Swayambunath und der Besuch des Hindutempels Pashupatinath stehen auf Ihrem Sightseeing Programm.
- 
13. Tag **Kathmandu zur freien Verfügung**  
Bevor es zurück nach Hause geht, haben sie heute Zeit Kathmandu auf eigene Faust zu erkunden. Sicherlich möchten Sie noch das eine oder andere Souvenir besorgen? Am Abend laden wir Sie zu einem Abschieds-Dinner ein.
- 
14. Tag **Rückflug nach Deutschland**  
Je nach dem wann Ihr Flieger vom Internationalen Flughafen startet, haben Sie heute Vormittag noch Zeit durch Thamel zu streifen. Unser Team bringt Sie rechtzeitig (3 Stunden vor dem Abflug) zum Flughafen. Nun heißt es endgültig: „Pheri bhetaaula Nepal“ - Auf Wiedersehen Nepal. Denn dies war ja vielleicht nicht Ihre letzte Tour in das fantastische Land im Himalaya?!
- 

### Leistungen

- ✓ Englischsprachiger, lizenziertes nepalesischer Bergführer (Guide)
- ✓ Porter / Träger für Ihr Gepäck (max. 12 KG pro Person) incl. robuster Trekkingtasche
- ✓ Unterkunft: Hotel mit Übernachtung + Frühstück in Kathmandu / Pokhara
- ✓ Während des Trekkings: Vollpension inkl. Tee / Kaffee
- ✓ Alle notwendigen Nationalparkpermits, TIMS-Gebühr
- ✓ Alle Transporte von und bis Kathmandu
- ✓ Gemeinsames Abschiedsessen mit Ihrem Guide
- ✓ Shuttelservice vom Flughafen zum Hotel bzw. vom Hotel zum Flughafen

### Zusatzkosten

- Landesübliche Trinkgelder & Trinkgeld für Ihre Crew wenn es Ihnen gefallen hat
- Alkoholische Getränke, Softdrinks, Tee & Kaffee & Wasser unterwegs
- Persönliche Ausrüstungsgegenstände, Versicherungen
- Eintrittsgelder für Besichtigungen
- Visa-Kosten für Nepal
- Internationaler Flug

### Wichtig zu wissen! Im Falle des Falles...

Die Flüge von Lukla nach Kathmandu (bzw. von Kathmandu nach Lukla) unterliegen besonderen Wetterbedingungen. Da die Flugzeuge nur auf Sicht fliegen, ist ein Flug bei schlechten Wetterbedingungen nicht möglich! Deshalb kann der Flug von Lukla nach Kathmandu wie gebucht NICHT GARANTIERT werden! Aus diesem Grund haben wir den 12. und 13. Reisetag als Reservetag eingeplant. Sollte es zu einer Flugverspätung in Folge schlechten Wetters kommen, hat dies keine Auswirkungen auf den Reisepreis. Bitte beachten Sie diesbezüglich auch unsere AGB`s.